

Nach Heizgradtagen gerechnet mit den Temperaturwerten der Messstation in Traun musste 2021 um 11,7% mehr geheizt werden als 2020.

Bei den Gebäuden für Bildung und Kultur (Kindergärten, Schulen, Kulturtreff. Alkoven u. Landesmusikschule, ASG) macht sich das 2. Corona-Jahr im gesunkenen Wärme- und Stromverbrauch bemerkbar.

Einsparungen zu 2020

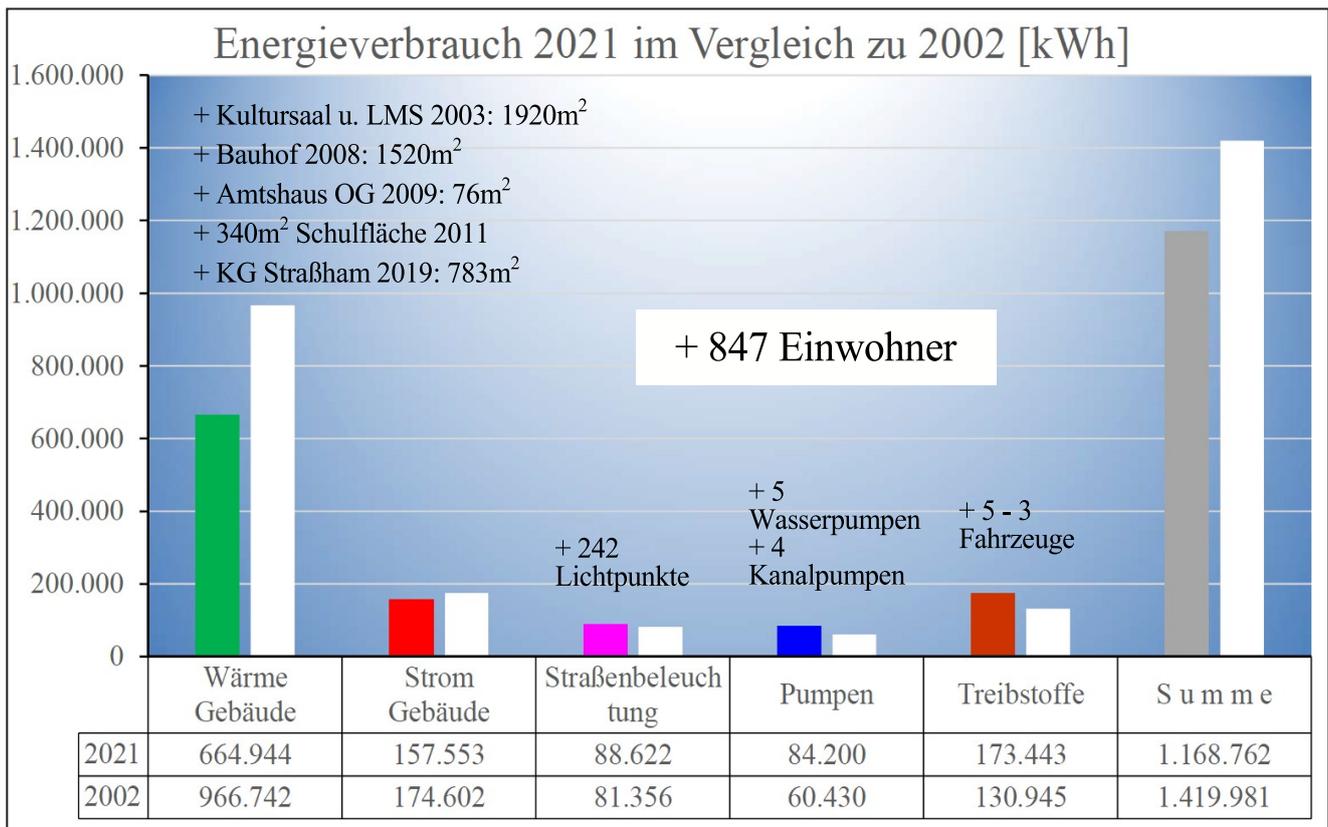
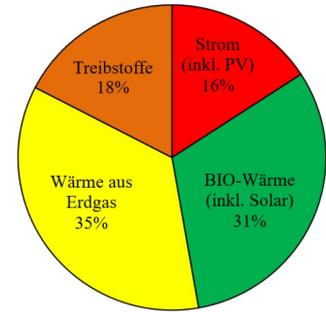
Top 3 beim Wärmeverbrauch:

1. Schulen -100,0 MWh
2. Kulturtreff. Alkoven -69,9 MWh
3. FF Alkoven -6,8 MWh

Top 3 beim Stromverbrauch:

1. Kulturtreff. Alkoven -6,8 MWh
2. FF Alkoven -3,3 MWh
3. Schulen -2,3 MWh

Energieträger 2021



- Obwohl seit 2003 Kultursaal und LMS betrieben werden, ist am CO₂-Ausstoß fast nichts zu merken da mit Hackgut geheizt wird.
- Schulsanierung 2010-12: Obwohl das Brutto-Volumen um 17% zunahm, wird nur mehr rund 1/3 Wärme benötigt, die großteils aus Hackgut stammt, der Rest aus der Solarthermie-Anlage. So wird die CO₂-Bilanz fast nicht belastet. Zwischen 5 und 10% der elektr. Energie stammen aus der Sonne.
- Die Wärme im ASG stammt seit 2015 vom Heizwerk der Bioenergie Alkoven bei den Schulen.

